

Gemeinde Mühlhausen i.T.

Amtliche Mitteilungen



Herzliche Einladung zu den Partnerschaftstagen nach Geierswalde vom Freitag 15. – Sonntag 17. Juli 2016

Bereits im Jahr 1991 wurden die ersten partnerschaftlichen Kontakte zwischen der Ortschaft Geierswalde und der Gemeinde Mühlhausen im Täle geknüpft. Seitdem wird nicht nur auf Verwaltungsebene ein freundschaftliches Verhältnis gepflegt, sondern im Laufe der Zeit haben sich auch tolle und einmalige Verbindungen zwischen den Menschen in beiden Ortschaften entwickelt.

Im Jahr 2016 feiern wir somit ein 25-jähriges Jubiläum unserer partner- und freundschaftlichen Verbindungen. Dies ist natürlich ein toller und geeigneter Anlass, wieder gemeinsam zu feiern. Dazu finden von einschl. Freitag, 15. Juli bis einschl. Sonntag, 17. Juli die

gemeinsame Partnerschaftstage in Geierswalde

statt. Hierzu sind die Mühlhäuserinnen und Mühlhäuser sowie die Mitglieder und Delegationen unserer örtlichen Vereine und Organisationen recht herzlich eingeladen. Die Vorbereitungen zu diesem Anlass laufen bereits schon in beiden Ortschaften. Insbesondere zur Planung von geeigneten Unterkünften und einer Fahrt mit einem großen Bus sind wir darauf angewiesen, dass wir aus der Bürgerschaft die Rückmeldung erhalten, wer an den Partnerschaftstagen teilnehmen wird.

Deshalb bitten wir Sie, sich bei der Gemeindeverwaltung, Rathaus in Mühlhausen im Täle anzumelden. Am besten ist es, wenn wir die ausgefüllte Rückmeldung erhalten.

Anme	ldung zu d	len Partn	erschafts	stagen
vom 1	5. – 17. Jul	li 2016		

Hiermit melde ich mich /melden wir uns verbindlich zur Teilnahme an den Partnerschaftstagen vom 15.-17. Juli 2016 an.

Ich nehme / Wir nehmen mit	Personen teil.
Name, Nachname	

O O Ich fahre / Wir fahren mit dem von der Gemeinde organisierten Bus mit nach Geierswalde.

O Ich fahre / Wir fahren separat mit eigenem Kfz nach Geierswalde.

Datum und Unterschrift

Sammel- und Abfuhrtermine 2015

Müllabfuhr: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.: Donnerstag, 24. Dezember 2015

Gelber Sack: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.:

Montag, 28. Dezember 2015

Altpapiersammlung:

Fetzer Papiertonne: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.

Freitag, 18. Dezember 2015

Biomülltüte:

Mittwoch, 23. Dezember 2015

(Bereitstellung bitte ab 6.00 Uhr und gern auch in einem

Eimer mit Deckel wegen Tieren)

Grünmassesammlung: nächster Termin 2016

Grünmüll: Grüngutplatz in Gosbach (Krähensteige)

März - Oktober

Mo. und Do. von 14 - 18 Uhr Sa. von 13 - 18 Uhr

November

Mo. und Do. von 14 - 17 Uhr Sa. von 13 - 17 Uhr

Dezember - Februar

Sa. von 12 - 16 Uhr

Schrottabfuhr:

Die jährliche Schrottabfuhr des Abfallwirtschaftsbetriebs wird ab 2015 eingestellt!

Problemmüll:

nächster Termin 2016

Elektrogeräte:

Zwei Bestellkarten sind auf der Rückseite vom Abfall-ABC. Weitere "Grüne Karten" sind auf dem Rathaus erhältlich.

Sperrmüll:

nur auf Anforderung.

Anforderungskarte wurde mit dem Müllgebührenbescheid versandt.

Wasserversorgung

Störungen/Notfälle: Bitte rufen Sie den Wassermeister Uwe Burghardt an unter: 0172 / 7 60 56 88

Wertstoffhöfe:

Gruibingen - Auf dem Betriebsgelände der Firma Moll,

Im Boden 3

freitags 14.00 bis 18.00 Uhr

Bad Ditzenbach - Gosbach im Gewerbegebiet "In der Au"

mittwochs 16.00 - 18.30 Uhr freitags 13.00 - 18.00 Uhr samstags 08.00 - 13.00 Uhr

Wiesensteig, beim städtischen Bauhof, Seestraße 26 freitags 12.30 - 16.30 Uhr

Neues am Infostand des Rathauses

Folgende Broschüren liegen auf dem Rathaus am Infostand zur kostenlosen Abholung bereit:

- Bundesverband der Energie- und Wssserwirtschaft e. V. Trinkwasser in Deutschland (mehrsprachig)
- Bahnprojekt Stuttgart-Ulm e.V. Neubaustrecke Wendlingen-Ulm, DER ALBAUFSTIEG IN BILDERN

Gegen Bezahlung kann Folgendes im Rathaus erworben werden:

- Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf
- 1. über 40 Wanderungen und Spaziergänge zwischen Fils und Rems, EVP: 14,90 €
- Albtrauf-Mitbring-Säckle, EVP: 7,- € und die Weihnachtsvariante 9,- €
- 3. Schlüsselanhänger, EVP: 1,80 €

Die Gemeindehalle, inkl. Umkleide und Duschräume ist an folgenden Tagen

Montag, 21. Dezember 2015 bis einschließlich Sonntag, 10. Januar 2016 wegen den Weihnachtsferien bzw. Maskentaufe

geschlossen.

Bitte beachten!!

Der Bürgersaal ist an folgenden Tagen

- Freitag, 18. Dezember 2015 ab 16.00 Uhr bis einschl. Sonntag, 20. Dez. 2015 wegen einer privaten Veranstaltung
- Montag, 21. Dezember 2015 wegen den Weihnachtsferien bis einschl. Sonntag, 10. Januar 2016 geschlossen.

Bitte beachten!!!

Gemeinderat Mühlhausen im Täle

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2015

Herr Bürgermeister Bernd Schaefer begrüßte die Damen und Herren des Gemeinderats, Herr Eugen Gutbrod und Frau Maike Nägele vom Gemeindeverwaltungsverband Oberes Filstal, die Herren Micic und Greif von der Deutschen Bahn bzw. ARGE EÜ Filstal, Herrn Horst Unger vom Ing.-Büro hettler&partner sowie drei Zuhörer. Die Presse war eingeladen, ein Vertreter war bei der Sitzung jedoch nicht anwesend.

1. Bekanntgabe der Sitzungsniederschrift vom 23. November 2015

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde bekannt gegeben und von den Mitgliedern des Gemeinderats bestätigt und gegengezeichnet.

2. Baumaßnahme "Filstalbrücken" im Rahmen der Neubaustrecke Wendlingen-Ulm im PFA 2.2

Bürgermeister Bernd Schaefer begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Micic von der Deutschen Bahn sowie Herrn Greif von der ARGE EÜ Filstal. Dem Gremium wurden die Pläne zur Verlegung des Forstwegs am Sterneck vorgestellt. Im Rahmen der Planfeststellung ist die Verlegung bereits festgestellt. Art und Umfang der Ausführung waren bis dato in Vorbereitung. Aufgrund weitergehender Anforderungen ist hierfür nun eine Planänderung notwendig. Inhaltlich soll dabei die bauliche Ausführung hangabwärts geändert werden. Auch hangaufwärts wird der mit Gabionen geplante Verbau tiefer und eingeschnitten. Ein förmliches Planfeststellungsänderungsverfahren befindet sich gerade in der Vorbereitung. Der Gemeinderat ging auf einzelne Eckpunkte ein. Insbesondere wurde über die Zuwegung der oberhalb liegenden Grundstücke diskutiert. Aus Sicht des Gemeinderats sind diese Grundstücke nach der Verlegung nicht mehr vom unten liegenden Forstweg aus zu bewirtschaften. Dies bestätigt Herr Micic, entgegnet aber, dass dies auch bei der gerade gültigen Planfeststellung schon so gewesen sei. Der

Gemeinderat war sich in der Sitzung jedoch einig, dass es den Grundstückseigentümern sicher nicht im Detail bewusst ist, welche Einschränkungen dies für sie bedeute. Insbesondere bei einer anstehenden Änderung sollte man hierauf aufmerksam machen.

Im weiteren Verlauf wurden der aktuelle Stand der Baumaßnahme und ein Ausblick auf die Arbeiten für 2016 dargestellt (siehe unter Rubrik "Info Filstalbrücke").

Den Zuhörern wurde die Gelegenheit gegeben, ebenfalls ihre Fragen zur Baumaßnahme zu stellen, welche von Herrn Micic und von Herrn Greif beantwortet wurden.

3. Gestaltung des Bereichs um den neuen Kreisverkehr B466/L1200

Die bisherige Planung zur Gestaltung des Bereichs um den neuen Kreisverkehr geht im Wesentlichen davon aus, dass die renaturierten Flächen rundum eingesät werden und diese als Wiesen- bzw. Grünflächen bewirtschaftet werden. Zur Diskussion stand die Frage, ob von der grundsätzlichen Gestaltung als Grünflächen abgewichen werden soll, insbesondere ob gewünscht sei, dass der Kreisel selbst mitgestaltet werden soll. Auch die Installation eines doppelten Bannerrahmens in vergleichbarer Weise wie am Parkplatz vor dem Rathaus wurde besprochen und einvernehmlich auch so beschlossen. Auf Fahnenmasten und sonstige gestalterische Anlagen wird verzichtet. Lediglich die Verzierung des Kreisverkehrs an seiner Böschung in Richtung Gosbach mit dem Gemeindewappen kann man sich vorstellen. Hierzu werden durch Besichtigungen anderer Kreisverkehre noch Ideen gesammelt.

4. Erschließung des Gewerbegebiets "Sänder"

Herr Unger vom Ing.-Büro hettler&partner berichtete in der Sitzung über die aktuelle Kostenschätzung. Dies insbesondere auch im Hinblick auf die bereits vorab geleisteten Maßnahmen zum Anschluss des Gewerbegebiets aus der Brühlstraße heraus. Hier wurden schon dieses Jahr Vorarbeiten zum Anschluss der Wasserversorgung und mit Erdgas durchgeführt. Auch Maßnahmen zur Kanaloptimierung aus der Brühlstraße heraus wurden dabei teilweise umgesetzt. Diese bereits geleisteten Maßnahmen müssen für die weitere Erschließung nicht mehr umgesetzt werden und reduzieren den noch anstehenden Kostenblock insgesamt. Dementsprechend stehen noch Kosten in Höhe von insgesamt 1.012.287 € netto für Verkehrsanlagen, Wasserversorgung, Kanalbaumaßnahmen sowie sonstige Nebenkosten wie Honorare, Vermessungen etc. an.

Anhand der Vorgaben gemäß Bebauungsplan können die dementsprechenden Bauleistungen und Massen benannt und berechnet werden. Hieraus wird in den kommenden Wochen ein ausführliches Leistungsverzeichnis erstellt und eine kommende Ausschreibung vorbereitet. Über den konkreten Ausschreibungszeitpunkt beschließt der Gemeinderat in einer der kommenden Sitzungen bei Vorliegen sämtlicher notwendiger Unterlagen und Voraussetzungen.

5. Aufnahme eines genehmigten Kredits

Im Haushaltsplan und der Haushaltssatzung für 2014 wurde eine Kreditermächtigung in Höhe von 332.000 € eingestellt. Da von der Kreditaufnahme bisher kein Gebrauch gemacht worden war, wurde im Rahmen des Rechnungsabschlusses 2014 ein Haushaltseinnahmerest übertragen. Aufgrund der Projekte, welche die Gemeinde dieses Jahr umgesetzt hat, ist es notwendig, den im Jahr 2014 genehmigten Kredit nun aufzunehmen. Hierzu wurden verschiedene Kreditinstitute aufgefordert, ein Darlehensangebot abzugeben. Nach dem Vergleich der Angebote und nach einer Diskussion über den Zeitraum der Zinsbindung wurde beschlossen, den im Jahr 2014 genehmigten Kredit bei der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) für eine Laufzeit von 20 Jahren aufzunehmen. Die Zinsbindung wird ebenfalls auf 20 Jahre festgelegt und beträgt für diesen Zeitraum 1,68 %.

6. Bekanntgaben

Freigabe Kreisverkehr

Der Kreisverkehr wird im Laufe des Freitags, 18. Dezember 2015, freigegeben. Der Verkehr läuft ab diesem Zeitpunkt wieder regulär über die B466 bzw. L1200. Der Umleitungsverkehr durch den Ort wird aufgehoben.

7. Bürgerfragen

Aus der Mitte der Zuhörerschaft wurden keine Fragen gestellt.

8. Anfragen / Sonstiges

Es lag nichts "Sonstiges" vor, und es wurden keine Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats gestellt.

Info Filstalbrücke

Rückblick zum Bau der Filstalbrücken Jahr 2015

Dauerhafte Becken 1.2.14 und 1.2.17 (Seite Buch – Bereich Brunnenweg):

Die Arbeiten am Regenrückhaltebecken (BW 1.2.17) wurden Anfang des Jahres wieder aufgenommen. Nachdem bereits Ende des vorherigen Jahres die Baugrube ausgehoben und die Bodenplatte fertiggestellt wurde, konnte im Januar mit den Wänden begonnen werden. Aufgrund der guten Wetterverhältnisse konnte die Erdbaufirma die Aushubarbeiten für das Absetzbecken fortfahren. Eine Bodenverbesserungsmaßnahme durch einen Austausch unterhalb der Sauberkeitsschicht wurde durchgeführt, da die Tragfähigkeit des anstehenden Bodens unzureichend war. Nach dem Bodenaustausch konnte anschließend mit den Einschal- und Bewehrungsarbeiten des Absetzbeckens (BW 1.2.14) begonnen werden. Nach Fertigstellung beider Becken wurden Restarbeiten eingeleitet. Hierzu zählten die Fertigstellung der Schächte, Anbringen der Einbauteile sowie Abdichtungsarbeiten im Bereich beider Deckenoberseiten. Nach Abnahme der Dichtigkeit könnten die Becken wieder verfüllt werden bis zur Oberkante der Schächte.

Baustraße Bauwerk 3.20 (Seite Buch - Hangbereich):

Die ersten Böschungssicherungen aus Geogittern und das Planum im unteren Bereich der Baustraße wurden im März im Bereich Talseite Buch hergestellt. Anschließend erfolgten Hangsicherungsmaßnahmen im Bereich der Kehrschleife bis knapp zur Baugrube mittig des Hanges.

Im letzten Quartal des Jahres konnten die Oberbauarbeiten weitergeführt werden. Hierzu erhielten diese Baustraße sowie die Baustraße im Bereich des Radwegs einen Asphaltaufbau zur Befahrung und Befestigung.

Lichtsignalanlage (Anschlussbereich B466)

Anfang Februar konnte in Anwesenheit der Polizei, dem Landratsamt Göppingen und der Straßenmeister die Lichtsignalanlage auf der B466 abgenommen werden. Nach einigen Testläufen wurde die Schaltung von allen Anwesenden akzeptiert und die LSA in Betrieb genommen. Diese Lichtsignale wurden eingerichtet, damit Baustellentransporte ordnungsgemäß in den öffentlichen Verkehr integriert werden.

Neutralisationsanlagen für Baustraßen, Baugruben und Brückenentwässerung

Bereits im Dezember 2014 konnte die erste Neutralisationsanlage, außerhalb des Wasserschutzgebiets, zur Behandlung von Bauwässern in Betrieb genommen werden. Die Vorgaben der Planfeststellung sowie des Bauvertrags für die Einhaltung der Einleitgrenzwerte in die Fils werden hierdurch überwacht. Die zweite bauzeitige Neutralisationsanlage im Bereich der dauerhaften Becken konnte im Dezember 2015 in Betrieb genommen werden.

Trinkwasserleitungsumverlegung Los 5

(Seite Todtsburg oberhalb Autobahn und GVST Eselsteige) Im Januar hat man mit den Vorbereitungsarbeiten im Bereich der neuen Trasse der Trinkwasserleitung der Landeswasserversorgung begonnen. Die Umverlegung ist notwendig, da die bestehende Trinkwasserleitung direkt im Bereich des Widerlagers Talseite Todsburg verläuft. Die Leitungsumverlegung besteht aus drei Teilbereichen. Der erste Teilbereich mit einer Länge von ca. 270 m konnte im März verlegt werden. Der zweite Teilbereich mit einer Länge von ca. 145 m konnte im Juni verlegt werden und der dritte Teilbereich im Steilhang konnte im Oktober verlegt werden. Derzeit sind noch Restarbeiten durchzuführen, d. h. kleinere Widerlagerausbildungen, Zusammenschlüsse von Rohrleitungen sowie Abnahmeprüfungen stehen noch aus.

Umverlegung Radweg

Am Talgrund im Bereich neben der Fils erfolgte im März die Radwegumverlegung.

Diese wurde notwendig, da ein Teilbereich des bestehenden Radwegs zur Nutzung der Baustelle vorgesehen ist.

Baugrube Achse 20 (Talseite Buch - Mitte Steilhang)

Im Mai starteten die Oberbodenarbeiten im Bereich der Baugrube Achse 20. Nachfolgend begann man mit den Baugrubensicherungen aus 12 Ebenen. Lagenweise, mit einer Höhe von 1,50 m, erfolgt der Baugrubenaushub mit anschließender Hangsicherung. Im Dezember wird man voraussichtlich beim rechten Gleis auf Baugrubensohle sein.

Trägerbohlverbau

(Talseite Todtsburg – Bereich GVST Eselsteige) Im Mai im Bereich der Baugrube Achse 70 über der Autobahn A8 wurde ein Trägerbohlverbau errichtet. Dieser Verbau besteht aus 48 Stahlträgern, verfüllt mit Sandbeton und Bohlenausfachungen zwischen den Trägern. Er dient als Baugrubenabgrenzung zum öffentlichen Verkehr.

Entwässerungsleitung Bauwerk 7.1 (Talseite Buch)

Im Juni entlang des Radwegs und später dann hoch zum Widerlager Achse 10 wurde mit der dauerhaften Entwässerungsleitung begonnen. Die Abwässer der Baustraßen und Baugruben werden hier bis zu den dauerhaften Becken und anschließend über die Neutralisation in die Fils eingeleitet werden. Diese Leitung wurde dauerhaft ausgebildet, da dort nach Abschluss der Bauarbeiten die Brückenentwässerung abgeleitet wird.

Vorabarbeiten Rettungszufahrt Bauwerk 3.14 (Talseite Todtsburg – über GVST Eselsteige)

Im Juni wurde auch mit einer prov. Baugrubenzufahrt begonnen, diese ist im Bereich der später zu errichtenden Rettungszufahrt. Diese Arbeiten wurden im Baufortschritt vorgezogen, da der Steinbühltunnel früher als geplant zur Baustelle durchstöβt.

Vorschau für das erste Quartal im Jahr 2016

- Herstellung Fundament (Flachgründung) Pfeiler Achse 20 rechtes Gleis
- Baugrubenaushub sowie Hangsicherung (gem. Baugrube Achse 20) des Widerlagers Achse 10
- Fertigstellung Baustraße (Bauwerksnummer 3.20) Hangseite Buch durch Schutzbeschichtung des Geogitters der bewehrten Erde
- Fertigstellung Trinkwasserumverlegung der LW (Teillos 5) oberhalb des Widerlagers der Achse 70 (Todtsburg)
- Leitungsumverlegung Talseite Todtsburg unterhalb Autobahn A8 von der Albwasserversorgungsgruppe II und Regierungspräsidium

Aus den Reihen der Zuhörerschaft konnten an die Vertreter der Bahn ebenfalls noch Fragen gestellt werden, welche von Herrn Micic und Herrn Greif beantwortet wurden.

Kinder und Jugend

Felix-Nabor-Schule

Advent. Advent.....

Bevor wir aus unserer Adventszeit berichten, müssen wir noch einmal zurück in den November blicken. Dort waren wir nämlich wieder mit unserer 3. und 4. Klasse in Wernau beim Schlittschuhfahren. Dieses Mal konnten alle mit (keine Armbrüche) und es waren wieder ausreichend Eltern da, die durch ihren Fahrdienst die Aktion erst ermöglichten. Als wir um 9.00 Uhr an der Eissporthalle ankamen, war diese schon brechend voll. Doch unsere 12 Wintersportler ließen sich durch nichts die Freude und den Spaß nehmen.

Toll war es zu beobachten, wie die Klasse zusammenhält, sodass jeder ein Erfolgserlebnis mit nach Hause nehmen konnte. Auch unsere Frau Pollak hatte sich nach vielen Jahren erneut aufs Eis getraut und entpuppte sich als leidenschaftliche Eisprinzessin. Ein Highlight war außerdem das Ende der Aktion.



Da hatten wir das ganze Eis für uns! Eines ist klar - wir kommen wieder! Danke an unsere fahrenden Eltern! Das alljährliche Baumschmücken im Foyer des Rathauses bildete auch dieses Jahr den Auftakt in die Adventszeit. Drei "Musikgrüppler" waren wieder treu zur Stelle und unterstützten mit Akkordeon und Gitarre unseren leidenschaftlichen Chor. Die Schulleitung und der Bürgermeister hatten kleine Geschichten und Gedichte vorbereitet und ergänzten damit das kleine Programm.



Den Abschluss bildete das gemeinsame Schmücken des Baumes mit dem im Unterricht gebastelten Baumschmuck. Dieses Jahr war das Thema "Recycling-Papier".



Um den Moment zu würdigen, erhielten alle Mitwirkenden und auch alle Zuschauer einen heißen Punsch und Butterbrezeln. Dies hatten Frau Baumann und Frau Seerig wunderbar für uns hergerichtet. Vielen Dank für diese kleine aber feine Feier. Ein schönes Zeichen der Kooperation im Haus Nr. 16 in der Gosbacher Straße.

Nur eine Woche später, das erste Lied in der Adventsstunde war gerade angestimmt, da konnte man vom Gang her ein Klingeln vernehmen. Wenige Sekunden später klopfte es an der Klassenzimmertür.

Natürlich hat der Nikolaus unsere Schüler auch dieses Jahr nicht vergessen. Bestens vorbereitet führten die Schüler aus Klasse 1/2 ein Bewegungslied vor und hatten ein Gedichtchen für den Gast parat. Das belohnte dieser umgehend mit kleinen gefüllten Nikolaussäckchen, die jeder Schüler persönlich erhielt. Der Nikolaus ließ natürlich die Chance nicht aus, alle an das "Bravsein" zu erinnern. Hoffentlich haben sich die Richtigen angesprochen gefühlt....



Vielen Dank, lieber Nikolaus, dass du in deinem vollen Terminkalender noch Zeit für uns gefunden hast.

Noch in derselben Woche stand der Auftritt unserer Theater-AG bei der Seniorenweihnachtsfeier in der Gemeindehalle an. Mit dem Stück "Die 4 Lichter des Hirten Simon" schafften sie es, hoffentlich alle Zuschauer in weihnachtliche Stimmung zu versetzen und vielleicht erreichte die Botschaft des Stückes sogar den einen oder anderen!? Der, der hat, soll denen geben, die es wirklich brauchen. Und wenn es nur ein wärmendes erhellendes Lichtlein ist…

Am Montag, 21. Dezember, bekommen wir erfreulicherweise die Halle noch einmal zur Verfügung gestellt, um das Stück unseren Eltern und den Kindergartenkindern des Kindergartens Pusteblume vorzuführen. Für den letzten Schultag haben sich unsere Klassenlehrer schon gemütliche Aktionen ausgedacht. Den Abschluss bildet unser alljährlicher Gottesdienst um 10.30 Uhr. Um ca. 11 Uhr entlassen wir dann unsere Schüler in die Ferien (keine Betreuung mehr!) - in hoffentlich viele schöne und friedliche Stunden im Kreise ihrer Familien und Freude. Auch allen am Schulleben der Felix-Nabor-Schule beteiligten und interessierten Personen wünschen wir friedliche Tage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Gleichermaßen wollen wir uns aufs Herzlichste bei all jenen bedanken, die unsere Schule mit zu dem machen, was sie heute ist. Klein, aber fein! In diesem Sinne frohe Weihnachten!

Nachmittagsbetreuung

Für KW 51

Montag: Flädlessuppe, Griesbrei mit Kompott Linsen mit Spätzle, Quarkspeise Schnitzel mit Gemüsereis, Obst Kartoffelsuppe mit Würstle, Kuchen Leberkäse mit Kartoffelsalat, Joghurt

Guten Appetit !!!

Kath. Kindergarten "Pusteblume" Mühlhausen



Wenn ein Kind vor Glück hell lacht, wenn uns nichts mehr Ärger macht, wenn wir wieder Ruhe finden und gemeinsam Glück empfinden, dann ist es so weit, es ist Weihnachtszeit.

Liebe Gemeindemitglieder und Freunde des Kindergartens! Wir wünschen Ihnen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie Freude, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr. Für jegliche Hilfe und Unterstützung bedanken wir uns recht herzlich.

Die Kindergartenkinder sowie alle Erzieherinnen

Die Mitteilungen der Kirchen finden Sie ab sofort im vorderen Teil des Amtsblattes unter "Mitteilungen der Kirchen".

Mitteilungen aus den Vereinen und Organisationen

Obst- und Gartenbauverein Mühlhausen e.V.



Lass dem anderen die Freiheit, seinen eigenen Weg zu gehen. Lass ihm Ruhe, lass ihm Zeit, die Welt aus seiner Sicht zu sehen. Weißt du denn, ob dein Weg richtig für den anderen wohl sei? Was für dich vielleicht noch wichtig, ist bei ihm längst vorbei.

Wir wünschen eine friedvolleund besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Harmonie. Der Obst- und Gartenbauverein Mühlhausen bedankt sich bei allen Helfern und Gönnern, die zum Gelingen eines aktiven Vereinslebens beigetragen haben.



TSV Obere Fils e.V.

Bitte lesen Sie die Vereinsnachrichten unter der Rubrik "Vereine Wiesensteig"!

Wanderfreunde Mühlhausen im Täle e.V.



Allen Freunden und Gönnern des Vereins wünschen wir schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2016. Alle Kartenfreunde sind zum **Preisbinokel** in unserer Vereinshütte am 5. Januar 2016 um 19.00 Uhr recht herzlich eingeladen. Der Schriftführer

Parteien

CDU Stadtverband Wiesensteig Oberes Filstal

Bericht siehe unter Parteien Wiesensteig

Was ● Wann ● Wo



Sonntag, 20. Dezember 2015 Beginn 17:00 Uhr, Einlass 16:30 Uhr



Markus Sontheimer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

KINO IM PFARRHAUS

Zum Ende des Jahres gibt es wieder einen Kinoabend im Pfarrhaus. Ein lustiger Weihnachtsfilm wartet auf Euch

23. Dezember 17.00Uhr Pfarrhaus Hohenstadt Für Kinder ab 6 Jahren

Es ist keine Voranmeldung nötig, kommt einfach ins Pfarrhaus nach Hohenstadt

Katholische Kirchengemeinde Hohenstadt Martin Saur 07335/5150



Aufgrund der großen Nachfrage beim Schülerferienprogramm bieten wir am Dienstag 29.12. wieder einen Lego-Technik-Nachmittag für Vater und Kind an. Alle Mädchen und Jungen zwischen 6 und 12 Jahren, die mit ihrem Papa mal etwas richtig großes bauen wollen sind herzlich willkommen in Hohenstadt im Pfarrhaus. Legosteine und Bauanleitungen sind genügend vorhanden. Wir beginnen um 14.00 Uhr und jeder kann bleiben so lange er Lust hat.

Anmeldung bis spätestens Mittwoch 27.12. unter: martinsaur@gmx.de oder 07335/5150